

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Kris24“ vom 5. Oktober 2021 20:47

Ich denke eher, alles ist gesagt. Die Impfquoten auch der Alten sind viel zu gering, die der jungen auch, auch im letzten September gingen die Zahlen erst zurück (nach dem Steigen durch die Urlauber), bevor sie Ende September erst leicht und ab Ende Oktober stark stiegen. Hier im Thread machten sich einige lustig, was schreibt ihr, wenn die 2. Welle ausbleibt und andere applaudierten. Mich hat es damals sehr getroffen, aber es ist halt so, viele wollen lieber Schönes hören. (Im Februar hat es sich für die 3. Welle wiederholt.)

Ja, viele von uns sind geimpft (aber ca. 10 % der Autoimmunen, x% der Senioren bilden zuwenig Antikörper etc., sie sollen jetzt die 3. Impfung erhalten), aber wenn jetzt fast alle Maßnahmen fallen, werden die nicht (ausreichend) Geimpften schnell infiziert (der sicherste Weg dazu ist 3G ohne Maske etc, ein paar infizierte Geimpfte oder Genesene und fast alle nur Getestete werden infiziert). Letztes Jahr wurde Mitte Oktober in Baden-Württemberg die Maskenpflicht bei Inzidenzzahl 35 eingeführt, jetzt bei 80 abgeschafft. Hochrechnungen zeigen, dass bei Inzidenzzahl 500 - 1000 (je nach Impfquote im Winter die Krankenhäuser voll werden und ja das ist bei Abschaffung der Maßnahmen möglich (einige wollen ja auch Tests in Schulen abschaffen, dann fallen die fehlenden Masken nicht gleich auf).

Meine Hoffnung ist, dass bei deutlich steigenden Zahlen sich viele noch impfen lassen, aber geschieht das noch rechtzeitig bei fehlenden Tests? (gerade gelesen, dass pdf-Ergebnisse der Schnelltests extrem leicht sich fälschen lassen, bei teuren Tests zu verlockend und man kaum erwischt werden kann). Auch die Hospitalisierungsrate ist viel zu gering (NDR hat ausgerechnet unter 50% der korrekten Zahl, weil die Datenübertragung bis zu 21 Tage dauert, wir kennen also heute die, die vor 21 Tage, aber die findet man nicht in der Presse, nicht im Newsletter des Bundeslandes). Das heißt, wenn wir merken, die Zahlen sind zu hoch, es müssen Maßnahmen ergriffen werden, werden sie noch mindestens 28 Tage steigen (Inkubationszeit, Krankenhaus ca. 2 Wochen nach Infektion, Übertragung der Daten).

Aber es lässt sich nicht ändern, ich habe die Hoffnung im vergangenen Jahr aufgegeben. Ich hoffe, dass ich nicht wieder erkrankt und 4 Wochen auf eine dringende OP warten muss.